

# Jahresbericht Bibliothek Wettswil 2023



# Inhaltsverzeichnis

<b>Rückblick</b>	<b>3</b>
<b>Öffentliche Veranstaltungen</b>	<b>3</b>
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>7</b>
<b>Schule, Kindergarten und Tagesbetreuung</b>	<b>8</b>
<b>Personelles</b>	<b>9</b>
<b>Weiterbildungen</b>	<b>10</b>
<b>Internes</b>	<b>10</b>
<b>Öffnungszeiten</b>	<b>10</b>
<b>Statistik</b>	<b>11</b>
<b>Jahresrechnung</b>	<b>15</b>
<b>Ausblick</b>	<b>16</b>
<b>Dank</b>	<b>17</b>
<b>Anhang</b>	<b>18</b>
<i>Adressen</i>	<i>18</i>
<i>Öffnungszeiten</i>	<i>18</i>
<i>Listen</i>	<i>19</i>
<i>Presseberichte</i>	<i>22</i>
<i>Kontrolle Leistungsvereinbarung mit Gemeinde und Primarschulgemeinde</i>	<i>32</i>

## Rückblick

2023 konnte endlich wieder voll durchgestartet werden. Die Bibliothek als Treffpunkt wurde weiter gestärkt und verschiedene neue Veranstaltungsformate eingeführt. Es war schön zu sehen, wie gut besucht die Veranstaltungen waren und wie rege die Bibliothek während der Öffnungszeiten genutzt wird. Die Besucherzahlen haben weiter zugenommen. Mit mehr als 43'650 Besucher\*innen über das ganze Jahr konnte die Bibliothek ein neues Hoch erzielen. Das ergibt 120 Besucher\*innen pro Tag!

## Öffentliche Veranstaltungen

### Leseprojekt Drachenlesen



*Der Lesedragon war am Schluss 12.90m lang!*

Im Januar und Februar wurde in Wettswil drei Wochen lang fleissig gelesen: Für jedes gelesene Buch durfte eine Schuppe ausgefüllt werden. Wie lange der Drache wohl wurde? Jedes Kind durfte eine Schätzung abgeben. Diejenigen, die die Länge des Drachens am besten geschätzt hatten, gewannen einen Büchergutschein. Während der drei Wochen wurden insgesamt 336 Schuppen abgegeben, was 336 gelesenen Büchern entspricht!

### Basteln an Ostern und zum Advent



*Die Kinder waren voll konzentriert dabei.*



*Wunderschöne Weihnachtsbäume:*

Zweimal im Jahr wurde in der Bibliothek fleissig gebastelt. Beide Male war der Anlass ausgebucht. Jeweils 25 Kinder haben teilweise zusammen mit ihren Eltern vor Ostern Schnur-Hasen-Bilder gemacht. Es wurde gehämmert und Wolle zwischen den Nägeln gespannt. Beim Advent-Basteln entstanden viele farbige wunderschön verzierte Tannenbäume, die während der Adventszeit ein bisschen Licht in die Häuser brachten.

## Girls Night



Jedes Girl wollte eine Zuckerwatte von Juliane Rieder!

Auf Wunsch der Girls wurde Ende März die erste Girls Night durchgeführt. Mädchen ab 11 Jahren genossen in der Bibliothek einen schön-süssen Abend, liessen sich frisieren, tauschten Kleider, chillten und genossen Pizza, Popcorn und Zuckerwatte.

Auf Wunsch der Jungs wird 2024 eine Boys Night durchgeführt.

## Schweizer Vorlesetag: Schutz & Rettung

Am Mittwoch 24. Mai fand der Schweizer Vorlesetag statt. Diesmal war Schutz & Rettung Zürich mit einer Ambulanz vor Ort. Nach dem Vorlesen durften die Kinder in Gruppen die Ambulanz besichtigen, Seitenlagerung üben und verschiedene Spiele machen. Es hat allen Spass gemacht.



Kinder üben die Seitenlagerung.

## Ladies Night



Jeweils mehr als 60 Ladies zu Besuch in der Bibliothek!

Das absolute Highlight waren die beiden Ladies Nights im Juni und November!

Beide Veranstaltungen waren ausgebucht. Im Frühsommer war Rägge Brawand Gast und erzählte von ihrer Karriere als Musikerin und Dirigentin. Im November gab die Ärztin Pia Kälin Auskunft über vegane Ernährung. An beiden Abenden haben uns die Lehrpersonen Aylin Yilmaz und Hanne Fehr musikalisch begleitet und auch sonst gab es wieder einiges an Programm und einen Apéro Riche von Eva Hauri.

Das Team der Bibliothek wird diese Veranstaltungsreihe definitiv ins Programm aufnehmen und zweimal jährlich durchführen.



Luisa Boos von Lu Handlettering gibt ihr Wissen weiter.

## Workshops für Klein und Gross



Die Solarautos des zweiten Workshops.

Alle Workshops stiessen auf grosses Interesse und waren bis auf den letzten Platz besetzt.

Wegen des grossen Interesses wurde der Workshop „Tüftelspass - Solarauto bauen“ gleich zwei Mal durchgeführt. Gian Duri Stavies vom Verein Mintgard erklärte, was Energie ist und zeigte, wie ein eigenes Solar-Spiel-Auto gebaut wird. Konzentriert haben die Kinder ihr eigenes Solarauto zusammgebaut und anschliessend ausprobiert.

Der Kreativ-Workshop von Nadine May fand nach den Herbstferien statt. Für alle ab 12 Jahren zeigte sie, wie aus Papier kreative Weihnachtskarten entstehen. Jugendliche und Erwachsene waren mit Begeisterung dabei.



Unter Anleitung von Nadine May entstehen Karten.



Kinder üben sich im Jonglieren

Rund 36 Kinder und Jugendliche haben die Show von Kaspar Tribelhorn genossen und bei den vorgeführten Tricks mitgefiebert. Anschliessend hatten alle die Möglichkeit, verschiedene Jonglier-Werkzeuge auszuprobieren und Tricks zu üben. Zum Abschluss kamen die Eltern dazu und konnten die Fortschritte ihrer Kinder bewundern.

## Schweizer Erzählnacht „Viva la Musica!“

Die Bibliothek hat den Breakdancer Kouki als Gast eingeladen. Nachdem den 30 Jugendlichen die Geschichte der Beatles vorgelesen wurde, hatten sie die Möglichkeit, sich bei einer Probelektion bei Kouki auszutoben, bevor es zum Abschluss ein Musik-Quiz gab. Hier das Feedback einer Kundin: *Vielen, vielen Dank für die tolle Erzählnacht! Mein Sohn war begeistert und ist sehr glücklich nach Hause gekommen. Wir haben nun tägliche Breakdance-Trainings im Wohnzimmer.*



Es wurden einige Breakedance-Talente entdeckt.

## Bibliothek als Treffpunkt



Aktiver Start in den Tag mit „Yoga zwischen Büchern“.



Samichlaus, Schmutzli und viele Kinder!



Samstag in der Bibliothek: Es wird gepuzzelt und gespielt.

Verschiedene Veranstaltungsformate wurden wieder aufgenommen oder neu eingeführt. Definitiv einen Platz im Veranstaltungskalender der Bibliothek haben sich der *Jass-Nachmittag* und *Yoga zwischen Büchern* erobert. Von Beginn an waren beide Veranstaltungen gut besucht. Es gibt bereits ein treues Stammpublikum, das immer wieder durch Neue ergänzt wird.

Der Jass-Nachmittag wird in Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Wettswil durchgeführt, beim Yoga ist der Damenturnverein als Partner dabei. Xenia Tschermak leitet jeweils einmal pro Monat *Yoga zwischen Büchern*, das von Anfängerinnen als auch von Fortgeschrittenen besucht werden kann.

Im Dezember war der Samichlaus in der Bibliothek und hat für die Kinder Nüsse und Mandarinen mitgebracht. Über 90 Kinder nutzten die Gelegenheit, um dem Samichlaus ihr Sprüchli aufzusagen. Die Eltern konnten im Foyer Punsch und Guezli geniessen.

Mit verschiedenen Aktivitäten hat sich die Bibliothek als Treffpunkt gestärkt. So steht ein Puzzle zur Verfügung, bei dem alle mitmachen können und für das Sofa wurde gemeinsam eine Decke gestrickt. In der Bibliothek lädt jeweils am Mittwoch ein grosses *Vier gewinnt* zum Spielen ein und während der Herbstferien wurde in Zusammenarbeit mit der Hauswartung und den Tagesstrukturen ein *Mühlespiel* auf dem Pausenplatz aufgezeichnet. Die Steine dazu können zum Spielen ausgeliehen werden.

Besonders am Samstag haben die Besucherzahlen zugenommen; Familien mit Kindern und Grosseltern mit ihren Enkeln, verbringen gemeinsam Zeit in der Bibliothek und nutzen die verschiedenen Angebote.

Es ist schön zu sehen, wie die Bibliothek von allen Bevölkerungsgruppen benutzt wird.

# Öffentlichkeitsarbeit

Über die Homepage [www.bibliothek-wettswil.ch](http://www.bibliothek-wettswil.ch) informiert die Bibliothek über ihre aktuellen Angebote und Veranstaltungen. Die Kundschaft hat die Möglichkeit, News- und Eventletter zu abonnieren und so immer über die neusten Informationen aus der Bibliothek zu verfügen.

Im *Wettswil Aktiv*, in der *Gazette* des Familienclubs und im *Kompakt* der Primarschule informiert die Bibliothek regelmässig über Veranstaltungen und Neuerungen. Im *Wettswil Aktiv* wird jeweils eine Liste mit einer Auswahl der neu eingekauften Medien veröffentlicht. Die Anlässe der Bibliothek sind sowohl auf unserer Homepage, als auch auf der Homepage der Gemeinde eingetragen. Die *Buchstart* Veranstaltungen finden sich zusätzlich auf der offiziellen Buchstart Homepage ([www.buchstart.ch](http://www.buchstart.ch)). Bei grösseren Anlässen veröffentlicht die Bibliothek jeweils eine Vorschau im *Anzeiger* und schreibt regelmässig Berichte für den *Anzeiger*.

Die Bibliotheken des Bezirks veröffentlichen einmal pro Monat einen Buchtipp im *Anzeiger*. Jede Bibliothek hat die Möglichkeit, ein bis zwei Mal pro Jahr einen Beitrag zu gestalten. Fabienne Maurer hat 2023 für die Bibliothek Wettswil den Krimi *Transatlantik* des Autoren Volker Kutscher vorgestellt.

Bei Anlässen für Kindergartenkinder und Schüler\*innen versendet die Bibliothek neu über die Elternapp *Klapp* Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen. Die Flyer werden auch in den verschiedenen Hortstandorten aufgehängt.

Zudem informiert die Bibliothek über Instagram über ihre Aktivitäten. Inzwischen hat die Bibliothek 490 Follower auf Instagram. Mit diesem Kanal werden weitere Personen auf unsere Angebote aufmerksam gemacht.



Aktuelle Posts vom März 2024

## Schule, Kindergarten und Tagesbetreuung

Die Schulkinder sind die wichtigste Kundengruppe der Bibliothek. Sie besuchen die Bibliothek nicht nur im Klassenverband, sondern kommen auch in Ihrer Freizeit zur Ausleihe von Medien, zum Spielen oder einfach zum Verweilen.

Bei den Besuchen mit der Klasse steht die Rückgabe und Ausleihe von Medien im Vordergrund. Meist wird zu Beginn dieser Lektion eine Geschichte erzählt. Dies schult Hörverständnis, Konzentration und Empathievermögen, weckt Interesse an Geschichten und Büchern und ist einfach schön. Die Bibliothek wird als positiver und attraktiver Ort verankert und damit hoffentlich auch die in ihr wohnenden Bücher und Medien.

Alle Kindergartenklassen erhalten zum Schuljahresbeginn eine Einführung. Dabei sind die älteren Kinder „alte Hasen“, die sich in den Räumlichkeiten bereits auskennen, während die jüngeren Kinder manchmal noch scheu, aber auch offen und neugierig sind. Ausgestattet mit je einem eigenen Bibliothekssack lernen sie die Funktionsweise und den Umgang mit Bibliotheksmedien.

Der Radius vergrößert sich beim Eintritt in die Unter- und später in die Mittelstufe, weshalb dann bei den Klasseneinführungen andere Methoden verwendet werden.

Zudem kommt jede Klasse für weitere vier Doppelstunden im Jahr in die Bibliothek: dreimal geht es um Fachliches (Bibliothekswissen, Medien-, Recherche- und Informationskompetenz) und einmal um das spannende Kennenlernen neuer Literatur, die interaktiv vermittelt wird.



*Christine Rufener und Karin Auf der Maur beim Book Slam; Neuheitenvorstellung in einer 6. Klasse.*



*Autorenlesungen der 5. Klassen mit Silke Vry und mit Michael Petrowitz bei den 3. Klassen.*

Zum ersten Mal fanden die Autorenlesungen der Primarschule in der Bibliothek statt. Die Bibliothek übernahm neu die Organisation und Durchführung der Lesungen, die jeweils für die 3. und 5. Klassen angeboten werden. Michael Petrowitz und Silke Vry konnten die Kinder für ihre Bücher begeistern!

Viele Mittagstisch-Kinder benutzen die Bibliothek über Mittag. In Ruhe lesen, ein Buch anschauen oder zusammen ein Spiel spielen, bevor die Schule wieder losgeht; diese Möglichkeit können die Kinder an vier Tagen in der Woche nutzen. Auch nachmittags besuchen die Hortkinder zusammen mit ihren Betreuer\*innen öfter mal die Bibliothek, vor allem im Winter und bei schlechtem Wetter.



## Personelles

Seit Juli 2023 arbeitete das Team der Bibliothek reduziert mit drei Personen. Simone Stoll hat die Bibliothek Ende Juni 2023 verlassen. Das Team der Bibliothek wünscht ihr für ihre Zukunft alles Liebe und Gute!

Während des 2. Halbjahres 2023 wurde das Team von Yves Maurer und Eva Hauri unterstützt, die als Springer\*innen die restlichen Teammitglieder entlasteten.

Bis zu den Sommerferien und ab Mitte November unterstützte eine Person, im Rahmen eines Arbeitseinsatzes das Team wöchentlich für zwei bis drei Stunden beim Einbinden der Bücher. Auch der Zivildienstleistende und ab August eine Praktikantin der Primarschule sind am Mittwochnachmittag für 2 Stunden in der Bibliothek und übernehmen diverse Hilfsarbeiten.

All diesen Personen, die das Team der Bibliothek unterstützt haben, ganz herzlichen Dank!



*Neues Team der Bibliothek: hinten: Fabienne Maurer und Kathrin Baier; vorne: Christine Rufener und Karin Auf der Maur*

Ab Januar 2024 wird das Team durch Kathrin Baier aus Stallikon verstärkt. Sie ist gelernte Optikerin, hat die Ausbildung zur Spielgruppenleiterin gemacht und leitet seit 10 Jahren eine Spielgruppe in Dietikon. Sie schliesst in diesem Jahr die Ausbildung zur Leseanimatorin SIKJM ab.

Mit ihren Erfahrungen mit Kindern und ihrem Fachwissen bei Leseanimationen ist sie eine Bereicherung für das Team.

Die Verteilung der Ressorts für den Medieneinkauf wird mit dem Eintritt von Kathrin Baier neu aufgeteilt. Karin auf der Maur übernimmt die Belletristik für Erwachsene und gibt die Bilderbücher an Kathrin Baier ab. Von Christine Rufener übernimmt Kathrin Baier die Spiele. Zusammen mit den DVD's ergibt sich für sie ein Medienpaket, bei dem sie ihre Fähigkeiten und ihr Sachwissen gut einsetzen kann. Zudem wird Kathrin

Baier auch bei der Veranstaltungsreihe *Geschichtenzeit* ihre Ideen einbringen und diese im Wechsel mit Karin Auf der Maur leiten.

Ganz herzlichen Dank dem Team der Bibliothek! Dank dem Mehreinsatz jeder einzelnen Mitarbeiterin konnten alle Arbeiten und das Veranstaltungsprogramm trotz reduzierter personellen Ressourcen durchgeführt werden.

Das Team freut sich auf die Zusammenarbeit in der neuen Zusammensetzung und startet motiviert ins neue Jahr!

## Weiterbildungen

Auch 2023 haben alle Bibliothekarinnen verschiedene Weiterbildungsangebote besucht. Diese Liste befindet sich im Anhang. Christine Rufener hat den Zertifikatskurs Bibliosuisse erfolgreich abgeschlossen.

## Internes

Neben der Bibliotheksarbeit an der Theke sind viele Arbeiten im Hintergrund nötig, damit eine Bibliothek gut funktioniert. Die Bibliothekarinnen wählen aus dem grossen Fundus der Neuerscheinungen passende Medien aus, katalogisieren diese und rüsten sie aus.

Daneben gilt es, Animationen, Bibliothekslektionen und Veranstaltungen sorgfältig vorzubereiten. Auch der administrative Aufwand darf nicht unterschätzt werden; dazu gehören sowohl die Kontrolle der Rechnungen als auch die Planung der Ausleihen mit den Schulklassen. Jeweils am Mittwochvormittag trifft sich das ganze Team während des Teammorgens und bespricht die aktuellen Themen, katalogisiert und rüstet Medien aus oder macht andere Arbeiten. Der Austausch am Mittwoch ist wichtig, zum Besprechen und um Ideen auszutauschen. Sonst arbeitet das ganze Team selten zusammen.

## Öffnungszeiten

### Gemeindebibliothek

Die Bibliothek ist 24 Stunden in der Woche geöffnet; Montag bis Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr. Die regelmässigen Öffnungszeiten werden sehr geschätzt. Die Bibliothek wird vermehrt als Aufenthaltsraum genutzt. Eltern und Kinder machen Spiele oder erzählen sich Geschichten und Mütter treffen sich auf einen Kaffee, währenddem die Kinder draussen oder in der Bibliothek spielen oder Bücher lesen oder puzzeln. Die Bibliothek wird auch vermehrt als Arbeitsraum genutzt. Dies zeigt sich in den steigenden Besucherzahlen. Die Bibliothek war an 257 Tagen für die Besucher\*innen geöffnet. Pro Öffnungstag der Bibliothek besuchten durchschnittlich 170 Personen die Bibliothek (inkl. Schulklassen).

### Schulbibliothek

Für die Ausleihen mit Schulklassen war die Bibliothek 193 Stunden geöffnet. Dazu kommen weitere 120 Stunden für Neuheitenvorstellungen, Klasseneinführungen und Bibliothekslektionen mit Schulklassen.

### Mittagstisch

Während der Schulzeit war die Bibliothek an vier Tagen in der Woche von 13.00 bis 13.30 Uhr für die Kinder, die ihre Mittagspause in der Schule verbringen, geöffnet. Das Angebot wurde jeweils von 10 - 25 Schülerinnen und Schülern genutzt. Die Kinder verbringen gerne ihre Mittagspause in den Räumlichkeiten der Bibliothek.

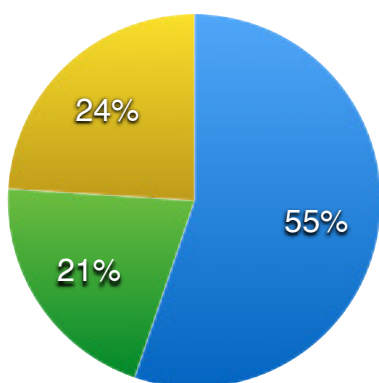
# Statistik

## Ausleihen

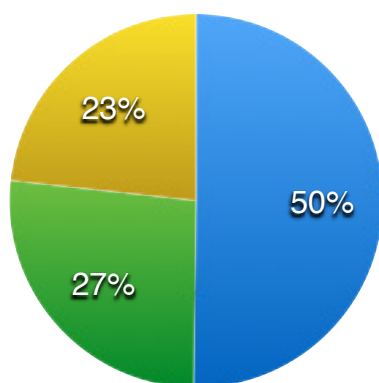
Die Ausleihen haben gegenüber dem Vorjahr leicht abgenommen. Die Ausleihe von Hörbüchern und DVD's sind rückläufig. Viele Kunden streamen diese Inhalte heute. In diesem Bereich ist nur die Ausleihe von Tonies weiterhin stark steigend. Die Onleihe wurde vermehrt genutzt. Die Ausleihe von e-Medien haben um 7% zugenommen.

Ausleihen	2020	2021	2022	2023	Kinder	Jugendliche	Erwachsene
Belletristik	23'172	23'680	22'519	<b>22'999</b>	12'308	4'679	6'012
Sachbuch	9'330	10'483	10'665	<b>9'789</b>	4'773	3'133	1'883
Comic	5'072	6'228	7'601	<b>7'154</b>	3'697	3'455	2
Bilderbuch	8'487	8'623	8'202	<b>7'160</b>	7'160		
Kamishibai				<b>49</b>	49		
<b>Total Bücher</b>	<b>46'061</b>	<b>49'014</b>	<b>48'987</b>	<b>47'151</b>	<b>27'987</b>	<b>11'267</b>	<b>7'897</b>
Zeitschrift	2'673	2'704	2'674	<b>2'131</b>	423	62	1'646
Hörbuch	5'626	4'545	3'454	<b>2'902</b>	1'928	841	133
Tonie	646	1'085	1'436	<b>1'840</b>	1'840		
Musik CD	145	0	0	<b>0</b>			
CD-ROM	1	1	0	<b>0</b>			
Konsolenspiel	215	205	202	<b>294</b>	240	54	
DVD	5'236	3'596	2'515	<b>1'608</b>	783	744	81
Spiel	1'937	1'795	1'589	<b>1'569</b>	1'463	104	2
<b>Total Nonbook</b>	<b>16'479</b>	<b>13'931</b>	<b>11'870</b>	<b>10'344</b>	<b>6'677</b>	<b>1'805</b>	<b>1'862</b>
<b>Total Ausleihen Bibliothek</b>	<b>62'540</b>	<b>62'945</b>	<b>60'857</b>	<b>57'495</b>	<b>34'664</b>	<b>13'072</b>	<b>9'759</b>
<b>e-Medien</b>	<b>5'684</b>	<b>6'050</b>	<b>6'059</b>	<b>6'521</b>	673	252	5'596
<b>Total Ausleihen</b>	<b>68'224</b>	<b>68'995</b>	<b>66'916</b>	<b>64'016</b>	<b>35'337</b>	<b>13'324</b>	<b>15'355</b>
Ausleihen RBA	789	969	1'087	<b>1'057</b>	414	236	407

Ausleihen 2023



Medienbestand 2023



- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene

## Medienbestand

Der Medienbestand wird an die Bedürfnisse der Kundschaft angepasst. So wird der Bestand bei den Hörbüchern und DVD's laufend verkleinert und dafür die Kindermedien aufgestockt. Der Bestand an Tonies (Hörfiguren für Kinder) wird wegen der grossen Nachfrage weiter ausgebaut.

Den Bestand an Hörbüchern für Erwachsene, DVDs, Konsolenspielen und englischsprachigen Büchern decken wir vermehrt über die Regionalbibliothek ab und können so das Budget dort einsetzen, wo die Nachfrage grösser ist.

Medienbestand	2020	2021	2022	2023	Kinder	Jugendliche	Erwachsene
Belletristik	6'038	5'917	6'103	<b>6'018</b>	2'413	1'458	2'147
Sachbuch	2'736	2'908	2'992	<b>3'121</b>	1'255	996	870
Comic	854	897	1'061	<b>1'122</b>	431	688	3
Bilderbuch	1'565	1'669	1'625	<b>1'705</b>	1'705		
Kamishibai			34	<b>43</b>	43		
<b>Total Bücher</b>	<b>11'193</b>	<b>11'391</b>	<b>11'815</b>	<b>12'009</b>	<b>5'847</b>	<b>3'142</b>	<b>3'020</b>
Zeitschrift	543	530	354	<b>316</b>	57	17	242
Hörbuch	1'366	1'285	1'154	<b>1'048</b>	665	250	133
Tonie	76	114	147	<b>203</b>	203		
Musik CD	52	0	0	<b>0</b>			
CD-ROM	2	1	0	<b>0</b>			
Konsolenspiel	32	20	14	<b>31</b>	26	5	
DVD	1'342	1'227	995	<b>757</b>	279	453	25
Spiel	304	304	332	<b>333</b>	301	31	1
<b>Total Non-book</b>	<b>3'717</b>	<b>3'481</b>	<b>2'996</b>	<b>2'688</b>	<b>1'531</b>	<b>756</b>	<b>401</b>
<b>Total Medien</b>	<b>14'910</b>	<b>14'872</b>	<b>14'811</b>	<b>14'697</b>	<b>7'378</b>	<b>3'898</b>	<b>3'421</b>
<b>Medienbestand Verbund Dibiost</b>	<b>49'520</b>	<b>40'107</b>	<b>41'540</b>	<b>43'083</b>			
Ausgeschieden	2'398	3'012	3'253	<b>3'332</b>	1'218	695	1'419
Neuaufnahmen	2'692	2'448	2'504	<b>2'514</b>	1'101	571	842
Standort Archiv	221	237	424	<b>368</b>			
Leihmedien RBA	365	445	530	<b>648</b>			

## Umsatzfaktoren der Medien

Die Umsatzfaktoren geben an, wie oft die Medien durchschnittlich pro Jahr ausgeliehen werden. Sie geben der Bibliothek wichtige Hinweise darauf, welche Bestände intensiv genutzt und aufgestockt werden müssen. Andererseits zeigen sie, welche Bestände zu wenig ausgeliehen werden und deshalb verkleinert oder aufgelöst werden müssen.

Umsatzfaktoren	2020	2021	2022	2023	Kinder	Jugendliche	Erwachsene
Belletristik	4.0	4.0	3.7	<b>3.8</b>	5.1	3.2	2.8
Sachbuch	3.6	3.6	3.6	<b>3.1</b>	3.8	3.1	2.2
Comic	6.9	6.9	7.2	<b>6.4</b>	8.6	5.0	
Bilderbuch	5.2	5.2	5.0	<b>4.2</b>	4.2		
<b>Total Bücher</b>	<b>4.3</b>	<b>4.3</b>	<b>4.1</b>	<b>3.9</b>	<b>4.8</b>	<b>3.6</b>	<b>2.6</b>
Zeitschrift	5.1	5.1	7.6	<b>6.7</b>	7.4	3.6	6.8
Hörbuch	3.5	3.5	3.0	<b>2.8</b>	2.9	3.4	1.0
Tonie	9.5	9.5	9.8	<b>9.1</b>	9.1		
Musik CD	2.8						
CD-ROM	1.0	1.0					
Konsolenspiel	10.3	10.3	14.4	<b>9.5</b>	9.2	10.8	
DVD	2.9	2.9	2.5	<b>2.1</b>	2.8	1.6	3.2
Spiel	5.6	5.6	4.8	<b>4.7</b>	4.9	3.4	
<b>Total Non-book</b>	<b>4.0</b>	<b>4.0</b>	<b>4.0</b>	<b>3.8</b>	<b>4.4</b>	<b>2.4</b>	<b>4.6</b>
<b>Total Umsatz</b>	<b>4.2</b>	<b>4.2</b>	<b>4.1</b>	<b>3.9</b>	<b>4.8</b>	<b>3.4</b>	<b>4.5</b>
Umsatz RBA	<b>2.2</b>	<b>2.2</b>	<b>2.1</b>	<b>1.6</b>			

Wie sich aus den Zahlen herauslesen lässt, ist der Bestand der Kindermedien derjenige den höchsten Umsatzfaktoren.

## Kundschaft

Die Anzahl der Kunden und Kundinnen hat 2023 gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen.

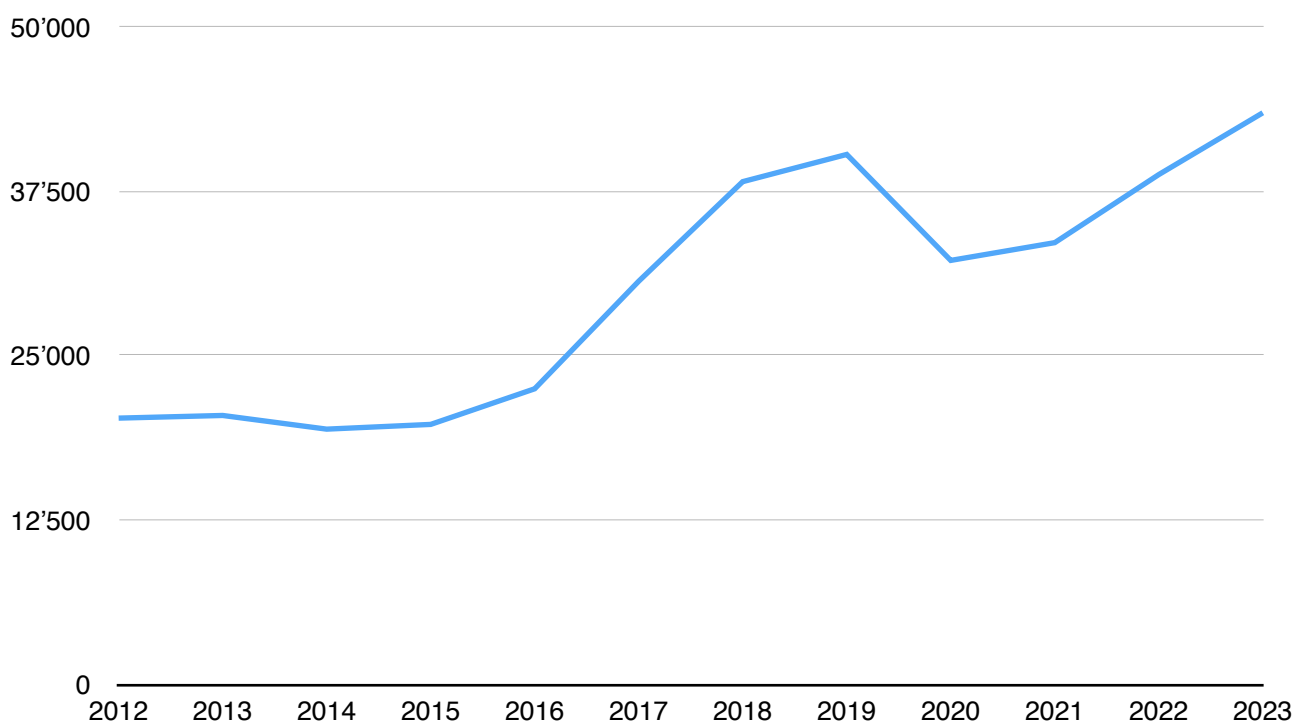
Die Onleihe wurde 2023 von 155 Kundenkonten benutzt, was einer leichten Zunahme gegenüber dem Vorjahr entspricht.

aktive Kunden	2020	2021	2022	Total 2023	2023 aktiv	2023 Neukunden
Einzelausleihen	1	0	2	4	0	4
Buchstartkarte	13	8	19	24	8	16
Familien	267	252	252	248	230	18
Einzelperson	172	113	112	123	102	21
Onleihe-Karte	33	28	35	37	33	4
Jugendkarten	9	7	13	9	7	2
Kindergarten	147	139	130	119	66	53
Primarschule	377	461	467	472	460	12
Oberstufe	81	74	91	102	102	0
Lehrpersonen	54	57	60	59	49	10
Sonstige	37	43	37	43	36	7
zusätzliche, registrierte Nutzer der Familienkarte	249	197	208	216	204	12
<b>Total Kunden</b>	<b>1'440</b>	<b>1'379</b>	<b>1'426</b>	<b>1'456</b>	<b>1'297</b>	<b>159</b>

## Besucherzahlen

Die Besucherzahlen haben 2023 stark zugenommen. 43'463 Besucher\*innen konnte die Bibliothek begrüßen. Die Bibliothek etabliert sich immer mehr als Treffpunkt in der Gemeinde für alle Alterskategorien. Von Jung bis Alt fühlen sich alle wohl und nutzen die Bibliothek für das Zusammensein.

— Besucher gemäss Besucherzähler



## Arbeitsstunden

Das Team der Bibliothek setzt seine Arbeitsstunden möglichst effizient ein und versucht damit, sowohl qualitativ als auch quantitativ ein möglichst breites Angebot für die Kundschaft anzubieten.

Arbeitsstunden 2023	bezahlt	nicht bezahlt	Gesamt
Ausleihe Gemeinde	1'350		1'350
Ausleihe Schule	193		193
Öffnungszeit für Mittagstisch	65		65
Vorbereiten und Aufräumen nach der Ausleihe	183		183
Bestandespflege	119		119
Auswahl und Einkauf Neuanschaffungen	105		105
Katalogisieren und Ausrüsten der neuen Medien	256		256
Öffentlichkeitsarbeit Gemeinde	677		677
Animationen für Schulklassen und Kindergarteneinführungen	326		326
Verwaltungsarbeiten	935		935
Weiterbildung	62	42	104
<b>Arbeitsstunden</b>	<b>4'270</b>	<b>42</b>	<b>4'312</b>
<b>Krankheitsvertretung</b>	<b>26</b>		<b>26</b>

## Jahresrechnung

Die Bibliothek hat das Budget 2023 eingehalten. Die Mehrausgaben beim Medienbudget entstanden durch Medien, die ersetzt werden mussten. Diese wurden aber an die Kundschaft verrechnet (Einnahmen Konto 426000) und dadurch kompensiert. Die Mehrausgaben bei den Sachkosten entstanden vor allem durch Mehrausgaben bei Veranstaltungen. Auch diese wurden durch Unkostenbeiträge der Besucher\*innen (Konto 424000) gedeckt.

Konto	Beschreibung	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnah-	Ausgaben	Einnahmen
300000-309	Personalkosten	232'800.00		228'523.00		246'500.00	
310300	Medienbudget	39'800.00		40'725.00		39'800.00	
316000	Miete + Nebenkosten	0.00		0.00		0.00	
313000-317	Sachkosten	45'700.00		48'648.00		46'850.00	
330040	Abschreibungen HB	0.00		0.00		0.00	
311300-311	Investitionen	0.00		0.00		1'200.00	
424000	Gebühren / Einnahmen		24'000.00		27'704.00		24'000.00
426000	Rückerstattung Dritter				1'286.00		
466010-466020	Planmässige Auflösung Investitionsbeiträge		652.00				652.00
463200	Beiträge der Gemeinde		153'900.00		144'453.00		153'900.00
	Beiträge Schulgemeinde		139'748.00		144'453.00		155'798.00
<b>Total</b>		<b>318'300.00</b>	<b>318'300.00</b>	<b>317'896.00</b>	<b>317'896.00</b>	<b>334'350.00</b>	<b>334'350.00</b>

## Ausblick

Das Team der Bibliothek hat bereits im November 2023 begonnen, das Veranstaltungsprogramm für das Jahr 2024 zu planen. Viele bewährte Veranstaltungen werden beibehalten, so die *Ladies Night*, der *Jass-Nachmittag* und *Yoga zwischen Büchern*.

Neu ins Programm aufgenommen wird eine *Boys Night*. Das auf Wunsch der Jungs, die in diesem Jahr eifersüchtig auf die *Girls Night* schauten und sich ebenfalls einen Anlass wünschten. *Girls-* und *Boys Night* werden in Zukunft abwechselungsweise einmal jährlich durchgeführt.

Zum ersten Mal wird im Januar ein *Lotto Nachmittag* in Zusammenarbeit mit dem Frauenverein durchgeführt, wobei der Hauptteil der Arbeit beim Frauenverein liegt. Die Bibliothek übernimmt das Marketing und die Anmeldungen, der Lotto Nachmittag findet im MZS Ägerten statt.

Ebenfalls zum ersten Mal findet eine Kleidertauschbörse für Frauen als eigene Veranstaltung statt, die *Kleideria*. Auch bei diesem Anlass wird die Bibliothek vom Frauenverein unterstützt, der die Cüplibar führt. Kleider, die nicht mehr passen, sollen auf diesem Weg ein neues zweites zu Hause finden. Luisa Boos führt im März einen Handlettering-Workshop für kreative Menschen ab 10 Jahren durch.



Im Januar startet das Leseprojekt *Lesereise rund um die Welt*, welches das das Motto der Primarschule aufnimmt und die Kinder zum Lesen animieren soll. Wie viele Länder besuchen die Schüler und Schülerinnen während ihrer dreiwöchigen Lesereise rund um die Welt? Und wie viele Bücher wohl gelesen werden?

Resultat: Es wurden insgesamt 98 Lesepässe abgegeben, 357 Bücher gelesen und auf der Lesereise 46 verschiedene Länder besucht. Zahlreiche Wimpel, mit Flaggen oder Zeichnungen zu den gelesenen Büchern zieren die Bibliothek.



Zusammen Geschichten entdecken und geniessen!

Die Bibliothek beginnt im Schuljahr 2024/2025 das Projekt *Lesetandem in der Bibliothek*, das mit freiwilligen Lesementor\*innen arbeitet und von der Fachstelle Bibliotheken des Kantons Zürichs unterstützt wird. Es haben sich zehn Personen gemeldet, die interessiert sind und im April die angebotene Weiterbildung der Fachstelle Bibliotheken besuchen werden. Mit den Lesetandems soll die Lesekompetenz und Leselust von Kindern gefördert werden.

Das Team der Bibliothek ist motiviert und freut sich auf die neuen Herausforderungen, die das Jahr 2024 bringen wird.



# Dank

## Team

Die Bibliotheksleitung möchte sich beim Team ganz herzlich für den tollen Einsatz bedanken! Jede Mitarbeiterin ist mit Herzblut bei der Arbeit und setzt sich für die Anliegen der Bibliothek ein. Die Bibliotheksleitung freut sich auf die weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Team im neuen Jahr!

## Behörden

Ganz herzlichen Dank der Primarschulpflege. Die Unterstützung, die wir von dieser Seite erfahren, ist uns sehr wichtig. Besonders Fabiola Gramsamer, die Ressortleiterin Bibliothek, setzt sich sehr für unsere Anliegen ein. Leider verlässt Fabiola Gramsamer die Schulpflege per Ende Februar 2024. Das Team der Bibliothek möchte sich deshalb ganz besonders für ihren Einsatz für die Bibliothek bedanken. Fabiola Gramsamer hatte immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Bibliothek und hat diese in der Schulpflege kompetent und mit Herzblut vertreten. Neu wird Franziska Bieri die Ressortleitung übernehmen. Das Team der Bibliothek freut sich auf die Zusammenarbeit mit ihr.

Ein herzliches Dankeschön auch an den Gemeinderat und die Gemeindeschreiberin Alexandra Brandenberger und das Team der Gemeindeverwaltung.

Es ist schön, mit Behörden zusammenzuarbeiten, die uns bei unserer Arbeit unterstützen!

## Primarschule, Tagesbetreuung und Hauswartung

Ein herzlicher Dank auch an die Schulleiterinnen Jacqueline Hodel, Sonja Voser und Helena Illi und alle Lehrpersonen der Primarschule Wettswil. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Bibliothek konnte in den letzten Jahren stetig ausgebaut und verbessert werden. Das Bibliotheksteam freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit der Primarschule.

Ebenfalls herzlichen Dank an Maria Guimerà (Leiterin Tagesstrukturen), Michael Fleischli und Cornelia Theiler (Leiterinnen Mittagstisch) und dem ganzen Team Tagesstrukturen für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Herzlichen Dank auch Didi Berger und das Team der Hauswartung, die uns bei Handwerksarbeiten unterstützen und dafür sorgen, dass die Bibliothek sauber ist.

## Regionalbibliothek

Vom Angebot und der Arbeit der Regionalbibliothek konnten wir 2023 enorm profitieren. Ganz herzlichen Dank an die Leiterin Ulla Schiesser und ihr Team, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Bibliotheken des Bezirks haben und diese unterstützen.

## Kundinnen und Kunden

Zum Abschluss ein ganz herzliches Dankeschön an alle Kundinnen und Kunden! Erst durch Ihre Besuche wird die Bibliothek Wettswil zum Leben erweckt. Das Team der Bibliothek ist gerne für Sie da und hofft, dass Sie die Angebote der Bibliothek weiterhin nutzen werden.

Wettswil, 30. März 2024

Fabienne Maurer

# Anhang

## Adressen

### Bibliothek

- Bibliothek Wettswil, Dettenbühlstrasse 1, 8907 Wettswil
- Telefon: 044 700 39 37
- E-Mail: [wettswil@bibinetz.ch](mailto:wettswil@bibinetz.ch)
- Homepage: [www.bibliothek-wettswil.ch](http://www.bibliothek-wettswil.ch)

### Primarschulpflege: Ressortleiterin Bibliothek

- Franziska Bieri
- [franziska.bieri@schulewettswil.ch](mailto:franziska.bieri@schulewettswil.ch)

### Leiterin der Bibliothek

- Fabienne Maurer
- [fabienne.maurer@schulewettswil.ch](mailto:fabienne.maurer@schulewettswil.ch)

### Bibliotheksteam

- Karin Auf der Maur
- Christine Rufener
- Kathrin Baier

## Öffnungszeiten

- Montag bis Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr
- Samstag: 10.00 bis 14.00 Uhr

### Während den Schulferien

- Mittwoch und Donnerstag: 15.00 bis 19.00 Uhr

## Listen

### Veranstaltungen 2023

Das Veranstaltungsprogramm konnte 2023 zum ersten Mal nach Corona wieder ohne Einschränkungen durchgeführt werden.

Datum	Veranstaltung	Ort	Teilnehmer
02.01.2023	Tag der offenen Türe am Neujahrsapéro	Bibliothek	mehr als 100 Besucher*innen
19.01.2023	Bilderbuchkino	Bibliothek	41 Kinder + 16 Erwachsene
23.1.-10.2.2023	Leseprojekt Drachenlesen	Bibliothek	333 Lesetipp wurden abgegeben
26.01.2022	Buchstart-Treff	Bibliothek	4 Kinder + 4 Erwachsene
26.01.2022	Geschichtenzeit	Bibliothek	15 Kinder + 8 Erwachsene
25.01.2023	Kinder-Flohmarkt für Medien	Foyer	60-80 Kinder und Erwachsene
07.02.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	16 Erwachsene
22.02.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	14 Kinder + 8 Erwachsene
22.02.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	6 Kinder + 4 Erwachsene
07.03.2023	Frühlings-Lese(r)café	Bibliothek	5 Erwachsene
07.03.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	20 Erwachsene
22.03.2023	Oster-Basteln	Bibliothek	26 Kinder + 12 Erwachsene
29.03.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	7 Kinder + 7 Erwachsene
29.03.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	13 Kinder + 10 Erwachsene
29.03.2023	Lesezirkel	Bibliothek	10 Erwachsene
31.03.2023	Girls Night	Bibliothek	40 Mädchen zwischen 11 und 13 Jahren
04.04.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	14 Erwachsene
19.04.2023	Mittagstisch im Dorf	MZS / Bibliothek	keine Anmeldungen
26.04.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	2 Kinder + 2 Erwachsene
26.04.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	9 Kinder + 4 Erwachsene
10.05.2023	Büchereinkauf mit Jugendlichen	Buchhandlung	14 Kinder
17.05.2023	Mittagstisch im Dorf	MZS / Bibliothek	keine Anmeldungen
24.05.2023	Schweizer Vorlesetag - Sanität	Bibliothek	26 Kinder
31.05.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	7 Kinder + 6 Erwachsene
31.05.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	11 Kinder + 5 Erwachsene
02.06.2023	Ladies Night	Bibliothek	60 Damen
06.06.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	14 Erwachsene
21.06.2023	Mittagstisch im Dorf	MZS / Bibliothek	keine Anmeldungen
21.06.2023	Schmuck-Workshop	Bibliothek	22 Kinder und Jugendliche
28.06.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	7 Kinder + 6 Erwachsene
28.06.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	5 Kinder + 4 Erwachsene
28.06.2023	Lesezirkel	Bibliothek	6 Erwachsene
04.07.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	14 Erwachsene
01.08.2022	Tag der offenen Tür am 1. August	Bibliothek	296 Besucher*innen + 10 Kinder bei Geschichte
30.08.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	7 Kinder + 6 Erwachsene
30.08.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	6 Kinder + 4 Erwachsene
02.09.2323	Tag der offenen Tür am 40er Fest Bilderbuchkino	Bibliothek	180 Besucher*innen 15 Kinder + 14 Erwachsene
05.09.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	16 Erwachsene
13.09.2023	Herbst-Lese(r)café	Bibliothek	5 Erwachsene

Datum	Veranstaltung	Ort	Teilnehmer
20.09.2023	Mittagstisch im Dorf	MZS / Bibliothek	keine Anmeldungen
27.09.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	8 Kinder + 7 Erwachsene
27.09.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	7 Kinder + 4 Erwachsene
03.10.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	14 Erwachsene
04.10.2023	Puzzle Tauschbörse	Bibliothek	ca. 20 Kinder + 15 Erwachsene
25.10.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	4 Kinder + 3 Erwachsene
25.10.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	7 Kinder + 3 Erwachsene
27.10.2023	Kreativ-Workshop	Bibliothek	2 Jugendliche + 7 Erwachsene
01.11.2023	Yoga zwischen Büchern	Bibliothek	9 Besucher*innen
03.11.2023	Ladies Night	Bibliothek	65 Damen
07.11.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	20 Besucher*innen
10.11.2023	Schweizer Erzählnacht	Bibliothek	30 Jugendliche
11.11.2023	Jonglier-Workshop	Bibliothek	36 Kinder + Jugendliche
25.11.2023	Adventsbasteln	Bibliothek	24 Kinder + 20 Erwachsene
29.11.2023	Buchstart-Treff	Bibliothek	7 Kinder + 5 Erwachsene
29.11.2023	Geschichtenzeit	Bibliothek	Keine Besucher
29.11.2023	Lesezirkel	Bibliothek	5 Erwachsene (4 Abmeldungen wegen Krankheit)
05.12.2023	Jass-Nachmittag	Bibliothek	14 Erwachsene
06.12.2023	Yoga zwischen Büchern	Bibliothek	8 Erwachsene
06.12.2023	Advents-Lese(r)café	Bibliothek	4 Erwachsene
06.12.2023	Samichalus Besuch	Bibliothek	ca. 90 Kinder + 45 Erwachsene
20.12.2023	Mittagstisch im Dorf	MZS / Bibliothek	keine Anmeldungen

## Lektionen mit Schulklassen 2023

Die Lektionen und Animationen mit den Schulklassen konnten das ganze Jahr über wie geplant durchgeführt werden.

Anzahl	Veranstaltung	Dauer	Klasse
6	Kindergarten-Einführung	30 Min.	Alle Kindergartenklassen
7	Kindergarten-Lektion	30 Min.	Alle Kindergartenklassen
6	Klassen-Einführungen	30 Min.	Alle 1. und 4. Klassen
21	Animationen (Vorstellen von neuen Büchern)	60 Min.	1. bis 6. Klassen
52	Bibliothekslektionen	90 Min.	1. bis 6. Klassen

## Weiterbildungen Bibliotheksmitarbeiterinnen 2023

Die Bibliothekarinnen haben 2023 folgende Weiterbildungen besucht.

Datum	Kurs	Anbieter	Ort	Mitarbeiterin	Dauer
14.02.2023	Online-Lesekreis zu Büchern der Kinder- und Jugendliteratur	Akademie Remscheid	Online	FM	2h
15.02.2023	Nothelferkurs	Primarschule Wettswil	Primarschule	STS	4h
22.-25.2.2023	Fachkonferenz für Kinder- und Jugendbibliotheken	Akademie Remscheid	Remscheid	FM	20h
29.03.2023	Nothelferkurs	Primarschule Wettswil	Primarschule	FM	4h
11.05.2023	Elternbildungsabend	Elternrat	Wettswil	FM	2h
12.05.2023	Neue Kinder- und Jugendmedien	SIKJM	Online	STS	2h

Datum	Kurs	Anbieter	Ort	Mitarbeiterin	Dauer
16.05.2023	Online-Lesekreis zu Büchern der Kinder- und Jugendliteratur	Akademie Remscheid	Online	FM	2h
06.06.2023	Vermittlungsangebote mit Pfiff	Fachstelle Bibliotheken	Zürich	FM	8h
14.06.2023	Percussion	Primarschule Wettswil	Wettswil	FM	3h
15.06.2023	Ozobots	RBA	Affoltern	FM	3h
05.07.2023	Nothelferkurs	Primarschule Wettswil	Primarschule	KA + CR	4h
21.09.2023	Zürcher Bibliothekstag	Fachstelle Bibliotheken	Zürich	KA + FM	8h
02.10.2023	BookToc	SIKJM	Zürich	CR	8h
24.10.2023	Online-Lesekreis zu Büchern der Kinder- und Jugendliteratur	Akademie Remscheid	Online	FM	2h
12.11.2023	Geschickter Umgang mit Störungen	Primarschule Wettswil	Online	FM	3h
15.11.2023	Geschickter Umgang mit Störungen	Primarschule Wettswil	Wettswil	KA, CR	4h
15.11.2023	Geschickter Umgang mit Störungen	Primarschule Wettswil	Wettswil	FM	5h

## Internes 2023

Die Bibliothek ist gut vernetzt und befindet sich im Austausch mit verschiedenen Stellen.

Anzahl	Was	Inhalt	Ort	Teilnehmer
2	Teamsitzung	Planung des jeweils nächsten Halbjahres	Bibliothek	Ganzes Team
40	Teambesprechungen	Kurze Besprechung	Bibliothek	Ganzes Team
4	Besprechung mit Ressortleiterin	Diverse Themen	Bibliothek	F. Maurer
5	Sitzung Operative Leitungen	Austausch	Primarschule	F. Maurer
1	Besprechung mit Schulleitung	Projekt Lesetandem	Primarschule /	F. Maurer
1	Teilnahme an Stufensitzung	Vorstellen Projekt Lesetandem	Primarschule	F. Maurer
2	Sitzung AG Schule-Bibliothek	Diverses, Erneuerung Bibliothekslektionen, Autorenlesung	Teams / Bibliothek	K. Auf der Maur
3	Sitzung Vorstand Elternrat	Diverse Themen	Primarschule	F. Maurer
3	Delegiertenversammlung Elternrat	Information zu Bibliotheksangeboten	Primarschule /	F. Maurer
4	Leiterinnentreffen und Besprechungen mit Bibliothekarinnen im Bezirk	Austausch und Planung	RBA	F. Maurer
3	Bewerbungsgespräche		Bibliothek	F. Maurer. + K. Auf der Maur
4	Mitarbeitergespräche		Bibliothek	Ganzes Team

## Presseberichte

Artikel zum Leseprojekt, Anzeiger vom 10. Februar 2023

### In der Bibliothek Wettswil wächst ein Drache

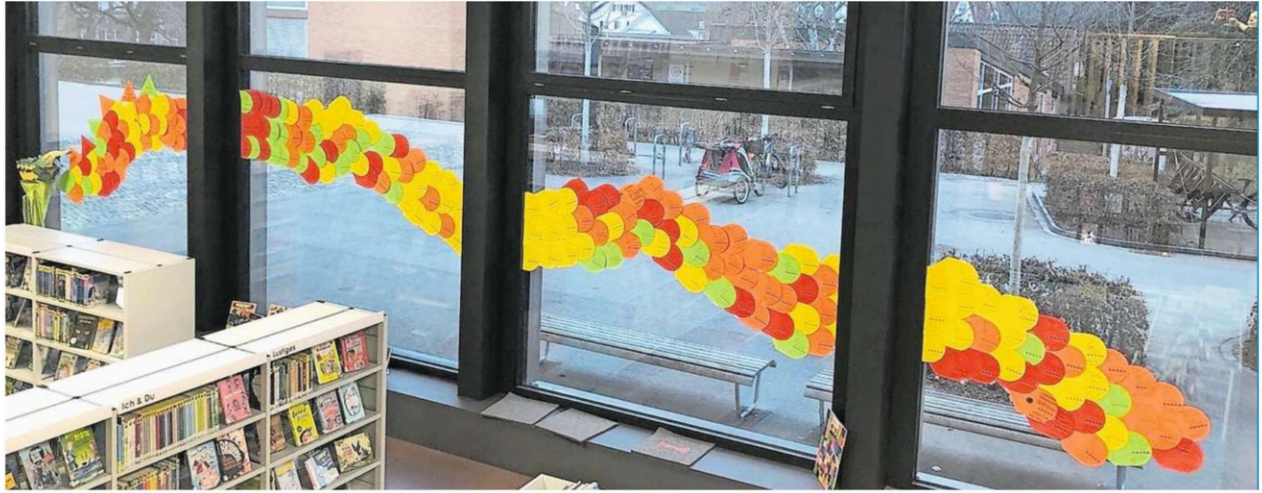


Bild: zvg

Die Primarschule Wettswil veranstaltete im Februar ein originelles Leseprojekt. Die Kinder halfen dem «verletzten» Drachen indem sie Buchtipps in Form von Schuppen erstellten. Diese durften die Kinder während drei Wochen in die Bibliothek bringen. So wächst und wächst der Drache. Die Aktion und ein Schätzwettbewerb für die Kinder enden heute Freitag. Der Drachen kann sicher noch während den Ferien bewundert werden. (red.)

Artikel über Jass-Nachmittag, Anzeiger vom 10. Februar 2023

### Viel Spass bei einem zünftigen Jass zusammen am Tisch

Frauenverein Wettswil und die Bibliothek Wettswil spannen zusammen und führen monatlichen Jass-Treff durch

Am Dienstag fand der erste Jass-Nachmittag in der Bibliothek Wettswil statt. Das Interesse war gross.

Das Interesse war bereits im Vorfeld gross. Die Bibliothek Wettswil erhielt viele positive Rückmeldungen zur geplanten Veranstaltungsreihe. In den letzten Jahren hat sich die Bibliothek als Treffpunkt etabliert. Sie ist zentral gelegen und hat genügend Platz für die Jassenden. Beim ersten Jass-Nachmittag, der am Dienstag stattfand, trafen sich 16 Personen und haben zusammen gespielt.

Als die einzelnen Gruppen sich an die Jassische setzten, wurden zuerst die Regeln zusammen bestimmt: Welcher Jass wird gespielt und was wird wie gezählt? Erst dann wurde mit der ersten Runde losgelegt.

#### Einstand gut gelungen

Während der Pause konnten die Teilnehmenden Kaffee und Kuchen geniessen, fachsimpeln oder sich einfach untereinander austauschen. Danach wurde



An vier Tischen wurde gejasst und reger Austausch gepflegt. (Bild zvg.)

nochmals gejasst. Der Frauenverein Wettswil und die Bibliothek Wettswil freuen sich, dass die Einführung des ersten Jass-Nachmittags gut gelungen ist.

#### Auch Mittagstisch ab April

In ihrer Funktion als Treffpunkt wird die Bibliothek in Zusammenarbeit mit den Tagesstrukturen der Primarschule ab April den Mittagstisch im Dorf neu lancieren. Erwachsene können einmal pro Monat zusammen mit den Schulkindern das Mittagessen geniessen und anschliessend in der Bibliothek Spiele spielen. Nähere Informationen dazu sind auf der Homepage der Bibliothek ersichtlich.

Fabienne Maurer

Jass-Treff Bibliothek Wettswil: Anmeldung erforderlich bis am Vorabend 18 Uhr unter [www.wettswil-bibinetz.ch](http://www.wettswil-bibinetz.ch) oder 044 700 39 37. Nächste Daten: 7. März., 4. April, 6. Juni, 4. Juli, jeweils 16 bis 16.30 Uhr.

Mittagstisch im Dorf: Anmeldung erforderlich bis am Montag 18 Uhr unter [www.wettswil-bibinetz.ch](http://www.wettswil-bibinetz.ch) oder 044 700 39 37. Nächste Termine: 19. April, 17. Mai, 21. Juni, jeweils 12.12 Uhr bis 15 Uhr.

BUCH-TIPP

# «Transatlantik»

VON FABIENNE MAURER,  
BIBLIOTHEK WETTSWIL

Wer die Reihe um Kommissar Gereon Rath in Berlin noch nicht kennt, sollte das unbedingt nachholen. Volker Kutscher gelingt es in seiner Krimireihe, die in den Zwanziger- und Dreissigerjahren in Berlin spielt, hervorragend, den Geist der Zeit einzufangen.



Fabienne Maurer.

Volker Kutscher wurde am 26. Dezember 1962 geboren und wuchs in Wipperfürth auf. Er studierte Germanistik, Philosophie und Geschichte und arbeitete zuerst als Zeitungsredakteur, bevor er 1996 seinen ersten Kriminalroman «Bullenmord» schrieb. 2007 erschien mit «Der nasse Fisch» der erste Roman der Krimireihe um Kommissar Gereon Rath. Seither erscheint im Zweijahres-Rhythmus ein weiterer Roman der Reihe, die aufzeigt, wie Polizeiarbeit damals in Berlin funktionierte und welchen Einfluss die verschiedenen Protagonisten aus Polizei, Politik und Gangstertum darauf hatten.

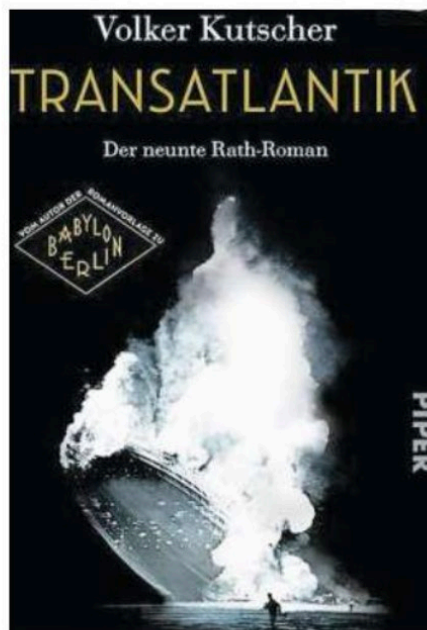
Neben Gereon Rath spielt dabei seine Freundin und spätere Ehefrau Charly Ritter eine wichtige Rolle. Sie will ein unabhängiges Leben führen, Jura studieren und bei der Polizei arbeiten. Was zu Beginn erfolgversprechend aussieht, wird mit den Jahren immer schwieriger, weil die Polizei immer mehr von Nazi-Leuten infiltriert wird und diese kein Interesse an Frauen mit beruflichen Karrieren haben.

«Transatlantik» ist im Frühjahr 1937 angesiedelt. Gereon Rath muss wegen seiner unkonventionellen Ermittlungsart und seiner «Anti-Nazi-Gesinnung» verschwinden. Offiziell gilt er als tot, erschossen bei der Verhaftung eines Attentäters, aber er hat den Schusswechsel überlebt und ist in einer kleinen Stadt in Deutschland unter fremdem Namen untergetaucht. Charly weiss zwar, dass

Gereon noch lebt, weiss aber nicht, wo er ist und wie es ihm geht und muss die trauernde Witwe spielen. Zudem hat sie noch andere Probleme: Ihre beste Freundin Greta verschwindet eines Tages und wird von der Polizei verdächtigt, in einen Mordfall verwickelt zu sein. Und ihr ehemaliger Pflegesohn Fritze wird in eine Nervenheilanstalt eingeliefert. Charly beginnt auf eigene Faust zu ermitteln, um ihren Freunden zu helfen.

Gleichzeitig wird Gereon in seinem neuen Leben erkannt und muss erneut untertauchen. Diesmal nutzt er eine günstige Gelegenheit und tritt mit dem Zeppelin die Reise in die USA an. Aber auch dort holt ihn seine Vergangenheit ein.

Mich fasziniert immer wieder, wie es Volker Kutscher gelingt, die Lesenden von Beginn an in die Geschichte hineinzuziehen und bis zum Ende des Buches zu fesseln. Und dann freut man sich bereits auf den nächsten Band. Die Bücher von Volker Kutscher sind genau das Richtige für ein langes oder verregnetes Wochenende!



«Transatlantik», der neunte Rath-Roman von Volker Kutscher. Piper Verlag, München 2022. ISBN 978-3-492-07177-2. (Bilder vgl.)

# Grosser Tüftelspann

## Kinder bauten Solarautos in der Bibliothek Wettswil

Am Mittwoch fand der erste von zwei Workshops «Tüftelspann» in der Bibliothek Wettswil statt. Unter der Leitung von Gian Duri Stalvies konstruierten die Kinder ein eigenes Solarauto.

Seit der Eröffnung des Ägerten-Schulhauses 2017 hat sich die dazugehörige Bibliothek zu einem Treffpunkt für die Bevölkerung etabliert. Es lag deshalb Nahe, Gian Duri Stalvies von Mintgard für den Workshop «Solar-Spielauto bauen» Gastrecht zu gewähren. Die eigenentwickelten Autos sind so konzipiert, dass kein Leim gebraucht wird. So können die Teile auseinander genommen werden und neue Vehikel daraus gebaut werden. Das genutzte Material ist zudem natürlich: Das Auto ist aus Holz und Metall, mit wenigen Hilfsteilen.

### Vorstellungsvermögen war hilfreich

Ein kurzer Theorieteil zu erneuerbarer Energie und Mobilität, einige Experimente zum Thema und schon konnten die 8- bis 12-jährigen Kinder mit dem Bau ihres Solar-Autos loslegen. Das tönt ganz einfach, aber für den Zusammenbau des Gefährts gehörte eine gewisse Portion Fingerfertigkeit und Geduld dazu. Die kleinen Konstrukteure konnten verschiedene manuelle Arbeiten wie Schleifen, Schrauben, Hämmern und Bohren üben. Auch ein gutes Vorstellungsvermögen war hilfreich. Nach zwei Stunden führen dann die ersten umweltfreundlichen Spiel-Autos auf dem Pausenplatz eine Proberunde. «Es funktio-



Für den Zusammenbau des Gefährts brauchte es eine gewisse Portion Fingerfertigkeit und Geduld. (Bild zvg.)

niert wirklich, ich war mir also nicht ganz sicher beim Zusammenschrauben», meinte Lio. Kurz vor dem geplanten Autorennen schob sich eine Wolke

vor die Sonne und der Start musste leider auf irgendwann verschoben werden.

*Karin Auf der Maur*



# Bibliothek als Werkstatt

## Auf das Osterbasteln folgen weitere Anlässe

**Am letzten Mittwoch wurde in der Bibliothek Wettswil gehämmert und gewerkelt. Die Kinder verwandelten sich in kleine Handwerker und fertigten eine Osterdekoration.**

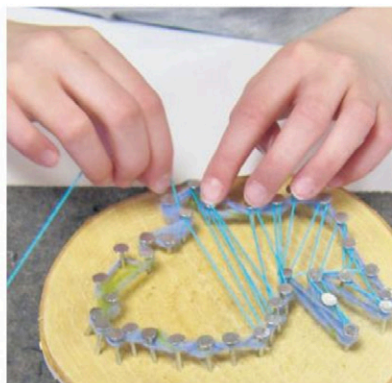
Um 15 Uhr füllte sich die Bibliothek mit Kindern und Begleitpersonen. Für über 25 Kinder musste ein Arbeitsplatz geschaffen und Material bereitgestellt werden. Der Plan: Mit Wollfäden und Nägeln einen Osterhasen zu basteln. Tönt schwierig? Kein Problem für die kleinen Handwerker. Mit Hilfe der Eltern, Grosseltern oder dem Zivildienstleistenden der Primarschule, gelang es jedem Kind, Nägel einzuschlagen. Der Lärmpegel war für eine Bibliothek hoch und die Kinder dementsprechend mit Gehörschutz ausgestattet.

Aus einem Korb mit gespendeter Wolle konnten sich die Kinder bedienen und ihre Lieblingsfarbe für das Fadenbild aussuchen. Nach getaner Arbeit verliessen die bunten Werke und ihre stolzen Besitzer zufrieden die Bibliothek.

Die nächsten Anlässe für Kinder und Jugendliche, bei denen noch Plätze frei

sind, sind der Büchereinkauf für Jugendliche ab der 4. Klasse (Mittwoch, 10. Mai, 12.15 bis 16 Uhr. Anmelden bis 3. Mai), der Schweizer Vorlesetag zum Thema «Sanität» für Kinder ab der 3. Klasse (Mittwoch, 24. Mai, 14.30 bis 16 Uhr: Anmelden bis 17. Mai) sowie der Schmuck-Armband-Workshop für Kinder ab der 3. Klasse (Mittwoch, 21. Juni, 14.30 bis 16 Uhr: Unkostenbeitrag 10 Franken. Anmelden bis 14. Juni). Die Platzzahl ist für alle Anlässe beschränkt.

*Karin Auf der Maur*



Fleissige Kinderhände beim Osterbasteln. (Bild zvg.)

# Bunte Luftballons und Zuckerwatte

## Girls Night in der Bibliothek Wettswil

Was den Mamas in Wettswil recht ist, ist den Töchtern nur billig. Die Bibliothek Wettswil möchte einen Treffpunkt für alle Generationen im Dorf bieten.

Im vergangenen Jahr wurde erstmals die Ladies Night – mit Wiederholung – durchgeführt und fand viel Anklang bei den Wettswilerinnen. Schülerinnen der Primarschule entdeckten die dekorierte Bibliothek und «mussten» sich die Erzählungen ihrer Mütter anhören. Kein Wunder forderten die Mädchen einen solchen Anlass für sich. Die Bibliothek nahm den Wunsch auf und lud alle Mädchen ab 11 Jahren am 31. März zur ersten Girls Night in die Bibliothek Wettswil ein. Der Andrang war gross, viele Girls meldeten sich gleich in Gruppen an und sogar Gäste aus dem Isisberg durften begrüsst werden.

### Verwöhn-Programm

Die Eingangsdekoration mit 100 Ballons entlockte den Besucherinnen gleich «Ahs» und «Ohs». Die ersten Selfies entstanden schon zwischen Tür und Angel. Den alkoholfreien Willkommensdrink genossen die Mädchen sichtlich und begaben sich zielstrebig zum Mittelpunkt der Bibliothek. Diesen kennen sie aus den Besuchen mit den Schulklassen. Die Ideengeberin, Christine Rufener, stellte das Programm vor: Getränke und Essen, Frisuren- und Schminktipp, Fotos mit Polaroidkamera, Disco und Kleideraustauschbörse.

Natascha und Fiona von Zollinger Hair berieten die Girls make-up-tech-



Ein Tor aus Luftballons wies zur Girls Night in der Bibliothek Wettswil. (Bild zvz.)

nisch und kreierte Frisuren, wie es nur Profis können. Der Andrang war gross; jedes Girl wollte sich auf diesen Stuhl setzen und verwöhnen lassen. Für die selfie-erprobten Kinder gabs eine Knacknuss: Fotos mit einer Polaroidkamera und einer Erinnerungs-Fotowand. «Wie funktioniert diese Kamera?» «Oh, da kommt ja Papier raus!» «Komm, machen wir ein Selfie!» Was auch gelang...

Auf der kulinarischen Seite erinnerte die Popcornmaschine und der typische Duft an einen Kinobesuch. Die knusprigen Pizzas vom Restaurant Milia's fanden reissenden Absatz, obwohl die Kids offenbar bereits Raclette, Hamburger, Spaghetti zum Abendessen hatten. Und wo blieb jetzt diese angekündigte Zuckerwatte? Da kommt sie: Juliane Rieder mit ihrer Original-Zuckerwattenmaschine. Juliane ist Leiterin der Mädchenriege Wettswil und

kennt viele der Mädchen aus dem Turnverein. Die Schlange vor dem Zuckerwattenstand war lang – alle wollten sich gleichzeitig eine «Watte» gönnen. «Was, man kann sogar aus verschiedenen Aromen auswählen?» Zuckerwatte ist eine klebrige Angelegenheit – vor allem wenn sie frisch zubereitet wird; Boden und Regale der Bibliothek konnten abgedeckt werden – Gesichter und Haare der Kinder leider nicht!

### Ladies Night am 2. Juni

Fazit der ersten Girls Night: 40 satte, glückliche, klebrige Mädchen; die wiederkommen wollen! Und ein Hinweis für die Mütter und alle interessierten Frauen: Am Freitag, 2. Juni, steigt die 3. Ladies Night in der Bibliothek. Billette sind ab sofort für 20 Franken in der Bibliothek erhältlich. Karin Auf der Maur

## Primarschulkinder lernen die Seitenlagerung

Schweizer Vorlesetag: Sanität besucht Bibliothek Wettswil

Ende Mai jährt sich der Schweizer Vorlesetag zum sechsten Mal. Diese Leseförderungsinitiative des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien (Sikjm) und weiteren Partnern stellt die Wichtigkeit des Vorlesens ins Zentrum. Beim Vorlesen geht es nicht ausschliesslich um Geschichten, ebenso wichtig ist die gemeinsam verbrachte Zeit. Wer vorliest, bietet Kindern Nähe und Aufmerksamkeit und schafft einen Raum der Geborgenheit.

«LasseMaja und das Krankenhausgeheimnis», hiess die Geschichte, die von vier Vorleserinnen und -lesern erzählt wurde. Passend zum Thema kam Barbara Kirtz von Schutz & Rettung Stadt Zürich mit einem Sanitätsfahrzeug zu Besuch.

Sie ist seit über 20 Jahren als Sanitäterin bei Schutz & Rettung tätig, früher in Affoltern nun in der Stadt Zürich. «Es gibt wahrscheinlich nichts, was ich in meinem Beruf noch nicht erlebt habe», meint sie auf die Frage der Kinder, was das gruseligste Erlebnis war.

Mit einem Ausschnitt aus einem Notruf-Gespräch erklärte Barbara Kirtz den Kindern, welche Nummer in einem Notfall gewählt werden muss und wie ein solches Gespräch ablaufen kann. Für die Seitenlagerung wurde ein freiwilliges «Opfer» gesucht und die Fachfrau zeigte den potenziellen Nothelferinnen und -helfern, wie man bei einem Unfall mit bewusstlosen Personen richtig reagiert.

Nach so viel Theorie wurden die Kinder langsam kribblig. Vor der Bibliothek stand nämlich ein Ambulanzfahrzeug und wartete für einmal nicht auf Patienten, sondern auf neugierige Besucher und Besucherinnen. Fast alles durfte ausprobiert werden. Geduldig beantwortete die Fachfrau alle Fragen. Der Höhepunkt war die automatische Bahre, die mit mehreren Kindern bestückt in die Ambulanz geschoben wurde.

### «Ladies Night» am 2. Juni

Bereits laufen die letzten Vorbereitungen für die «Ladies Night» vom 2. Juni. Regelmässige Besucherinnen – der Anlass findet zum dritten Mal statt – haben



Auf der Bahre geht es für die Kinder in den Rettungswagen. (Bild zvg.)

sich ihre Tickets bereits gesichert. Bereits über 60 Frauen sind angemeldet. Einige wenige Eintritte sind noch zu haben. Mit einem Welcome-Drink wer-

den die Bibliothekarinnen um 19.30 Uhr die Sommernachtsparty eröffnen.

Karin Auf der Maur

## Artikel Ladies Night, Anzeiger 6. Juni 2023

### «Italianità» in der Bibliothek Wettswil

Die «Ladies Night» fand zum dritten Mal statt

Die Bibliothek als Treffpunkt im Dorf kann auch eine italienische Piazza mit Glacéstand und Liegestühlen sein. Der sommerliche Freitagabend lockte die Wettswilerinnen in Scharen an.

Der Eingang war dekoriert mit Ballons und Anita Baur von Blumen Kreativ stellte der Bibliothek ihr Cargo-Fioreto als Blickfang zur Verfügung – natürlich reich geschmückt mit Blumen in allen Farbnuancen. Das Deko-Highlight in der Bibliothek war der pinke Flamingopool gefüllt mit Getränken und die blaue Vespa; halt ein richtiger Sommerabend. Die Dirigentin Rägla Brawand aus Bonstetten erzählte aus ihrem musikalischen Leben und begeisterte die Zuhörerinnen

mit einem Querflöten-Solo. Es gab noch andere musikalische Leckerbissen. Aylin Yilmaz und Hanne Fehr, Lehrerinnen der Primarschule Wettswil, begeisterten mit ihrem Duett «Ain't No mountain high enough» und anderen populären Songs und kamen um eine Zugabe nicht herum.

#### Der Andrang war gross

Das sommerliche Buffet war ein Hingucker – Eva Hauri zauberte den Apéro richte hin – im Mittelpunkt stand das köstliche Sonnenbrot. An der Glacébar bildete sich bald ein Stau, die «Gelati» von Leonardo fanden reissenden Absatz.

Manuela Fuhrer und Beatrice Villiger verwöhnten die Gäste mit einer Handmassage. Der Andrang war gross;

die beiden Masseurinnen mussten Überzeit leisten und es gab viele entspannte Gesichter. Auch nachdem der offizielle Endpunkt verstrichen war, standen und sassden die Wettswilerinnen immer noch auf der Piazza zusammen, es gab so viel zu diskutieren und zu erzählen.

Die «Ladies Night» hat ihren festen Platz im Wettswiler Terminkalender gefunden. Das Team der Bibliothek hat gezeigt, dass eine Bibliothek nicht nur ein Ort der Bücher ist, sondern dass abends wenn die Sonne untergeht ganz andere Möglichkeiten entstehen können. Toll ist, dass der Anlass durch lokale Mitstreiterinnen unterstützt wird.

Natürlich ist die Fortsetzung schon geplant: Am Freitag, 3. November, lädt die Bibliothek zur vierten «Ladies Nights». Karin Auf der Maur



Rägla Brawand bezaubert mit ihrem Querflötenspiel. (Bild zvg.)



Aylin Yilmaz und Hanne Fehr begleiteten den Abend musikalisch. (Bild zvg)

# Gelungene «Ladies Night»

## Herbst-Auftakt in der Bibliothek Wettswil

Früh dunkel am Abend, Halloween und stürmisches Wetter; die vergangene Woche bot alles, was für den Herbst so typisch ist. «Herbststimmung» war dann auch das Motto der vierten «Ladies Night». Über 60 Frauen kamen in den Genuss einer umdekorierten Bibliothek; mit den Farben Rot, Gelb und Orange, dazu warmem Kerzenlicht und Kürbissen gelang es dem Team der Bibliothek Wettswil, eine festliche Stimmung zu zaubern.

Spezialgast war Pia Kälin aus Wettswil. Nach einer schulmedizinischen Ausbildung hat sie sich mit ihrer Gesundheitspraxis selbstständig gemacht. Mit ihrem fundierten Wissen über Ernährung, Pflanzenheilkunde und Aromatherapie war sie die ideale Referentin zum Thema «Vegane Ernährung».

Aylin Yilmaz und Hanne Fehr, Lehrerinnen der Primarschule Wettswil, begeisterten das Publikum erneut mit ihrem musikalischen Können und kamen um eine Zugabe nicht herum.

Eva Hauri ist die «Küchenfee» der «Ladies Night». Das Buffet war auf einem Marktstand aufgebaut und sah köstlich aus. Die vegane Kürbissuppe wurde probiert und gelobt und das selbst gemachte Magenbrot entzückte die Schleckmäu-

ler. Eine besondere Erwähnung verdient die «Donut-Wand», ein süsser Farbtupfer zum Nachtsch.

Eine lange Warteschlange bildete sich vor der Beauty-Ecke. Das Team von Star Cosmetic aus Bonstetten verwöhnte die Besucherinnen mit einer Peeling/Paraffin-Behandlung; wunderbar geschmeidige Hände waren das Ergebnis. Luisa Boos von lu.handlettering zeigte den Frauen die Grundlagen des Handletterings und Interessierte konnten erste Versuche auf Papier bringen.

«Ich habe bisher immer gezögert, mich für eine Veranstaltung in der Bibliothek anzumelden. Ich lese nicht viel und wozu geht man denn sonst in eine Bibliothek? Aber eine Party inmitten von Büchern, mit der Möglichkeit, Frauen aus dem Dorf zu treffen und einfach den Abend zu geniessen... ich bin begeistert und werde sicher bei der nächsten Ladies Night wieder dabei sein», so eine Rückmeldung.

Die nächste «Ladies Night» findet im Frühsommer 2024 statt.

*Karin Auf der Maur, Bibliothek Wettswil*

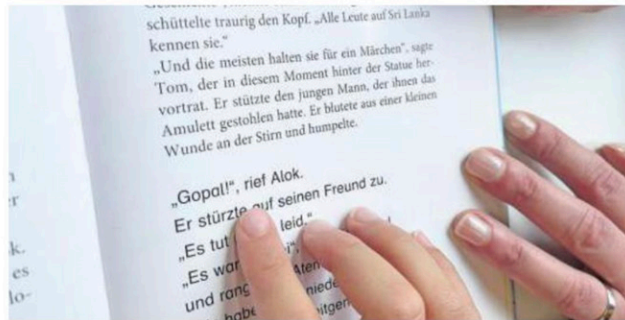
Alle Veranstaltungen sind auch auf [www.bibliothek-wettswil.ch](http://www.bibliothek-wettswil.ch) zu finden

# Die Freude an der Sprache vermitteln

## Leseförderprojekt der Bibliothek Wettswil sucht Lesementoren

In der heutigen Zeit ist die Lesekompetenz enorm wichtig, um im Alltag bestehen zu können. Für viele Kinder ist das Lesenlernen anstrengend und macht keinen Spass. Sie brauchen Ermunterung und Unterstützung. Genau da möchte das Projekt «Lesetandem» ansetzen.

«Lesetandem» ist ein ausser-schulisches Sprach- und Leseförderungsangebot in Bibliotheken, mit dem Ziel, Kindern in entspannter Atmosphäre die Freude an der Sprache und die Lust am Lesen zu vermitteln. Auf freiwilliger Basis engagieren sich Privatpersonen als Lesementorinnen und -mentoren. Während eines Schuljahres treffen sie sich regelmässig mit Schülerinnen und Schülern, um gemeinsam zu lesen, sich über das Gelesene auszutauschen und



Gemeinsam und in entspannter Atmosphäre lesen. (Bild zvg)

Zeit miteinander zu verbringen. Die Fachstelle Bibliotheken des Kantons Zürich unterstützt das Projekt. Alle Lesementorinnen und -mentoren erhalten im April 2024 eine ganztägige Schulung, bei der verschiedene spielerische

Arten der Leseförderung vermittelt werden.

Das Projekt startet im August 2024. Lehrpersonen und Schulleitung bestimmen in Absprache mit den Eltern diejenigen Kinder, die für das «Lesetandem» in Frage kommen. Die Bibliothek stellt die Paare zusammen und unterstützt diese während des ganzen Schuljahres mit geeignetem Lesestoff und Tipps. Die Tandems treffen sich wöchentlich in der gemütlichen Atmosphäre der Bibliothek.

Fabienne Maurer

Interessierte und wer sich als Lesementorin oder Lesementor engagieren möchte, kann sich in der Bibliothek Wettswil melden oder per Mail [fabienne.maurer@schulewettswil.ch](mailto:fabienne.maurer@schulewettswil.ch)

# Richtig Jonglieren will gelernt sein

## Schweizer Erzählnacht bot buntes Programm

Die Schweizer Erzählnacht gehört mit rund 750 Veranstaltungen jedes Jahr zu den grössten Kulturveranstaltungen der Schweiz. Während eines Abends erleben Kinder in der ganzen Schweiz die Kraft von Geschichten. Das gemeinsame Erlebnis bleibt in Erinnerung und vermittelt lustvoll die Freude am Lesen. «Viva la Musica!» war heuer das Motto.

In der Bibliothek Wettswil führte Kouki Wajdi 30 Kinder und Jugendliche in die Kunst des Breakdance ein. Kouki begann im Alter von 13 Jahren mit Breakdance und trainiert täglich. Nach einer zeitgenössischen Tanzausbildung und vielen Jahren als freischaffender Tänzer, leitet er seit 2013 Breakdance-Kurse an verschiedenen Tanzschulen und öffentlichen Schulen im Kanton Zürich.

Nun, für einmal reichte der Platz in der Bibliothek nicht aus. Kouki und die aufgeregte Kinderschar mussten in den grossen Saal mit Bühne zügeln. Ausgerüstet mit Wasserflaschen und in Sportbekleidung wurde zuerst gedehnt und aufgewärmt. Dann legte Breakdancer Kouki los. Mit viel Humor und Esprit zeigte er Figur um Figur vor und steigerte dabei den Schwierigkeitsgrad. Geduldig wiederholte er Mal um Mal bis alle Teilnehmenden ein Erfolgserlebnis hatten. Das Team der Bibliothek Wettswil kam dann in den Genuss der einstudierten Choreo. «Mega, was die Kinder in dieser kurzen Zeit gelernt haben!», meinte Christine Rufener.

Die Bibliothek bietet auch «Sportliches» an: 2024 wird Kouki sein Breakdance-Können in Wettswil weitergeben. Die Bibliothek organisiert einen kostenpflichtigen Breakdance-Kurs mit Kouki, der über mehrere Monate regelmässig

stattfinden wird. Genauere Informationen sind ab Dezember auf der Website der Bibliothek oder Instagram zu finden.

### Star-Jongleur zu Gast

Am Samstag, 11. November, war der Star-Jongleur Kaspar Tribelhorn in Wettswil und gab den Kindern Tipps und Tricks zum Jonglieren. Er zog das Publikum von Beginn weg in seinen Bann. «Ist ja fast wie im Zirkus», meinte ein kleiner Zuschauer. Ohne Zögern halfen die Kinder bei der Show mit; assistierten Kaspar Tribelhorn, als er auf einer Leiter jonglieren wollte und verfolgten mit staunenden Augen die Feuer-Jonglier-Nummer. Klappt es oder nicht?

Nach dem Zuschauen ging es ans selber Ausprobieren. Kaspar Tribelhorn versorgte die Kinder mit Material, zeigte Tricks vor und ermunterte sie, verschiedene Kunststücke selber zu versuchen. Jonglieren mit Bällen ist gar nicht so einfach wie es aussieht; bevor es mit drei Bällen gelingt, muss man zuerst zwei Bälle im Griff haben – Schritt für Schritt ist das Geheimnis. Das Jonglieren mit Tellern avancierte zum Favorit der jungen Jongleure: Teller wurden zum Kreisen gebracht, in die Luft katapultiert und wieder aufgefangen! Auch mit Keulen, Ringen und Diabolos wurde fleissig geübt. Die Eltern, die ihre Kinder abholten, kamen in den Genuss einer Kurzvorführung und staunten über die Tricks und Fertigkeiten. «Strahlende Gesichter und motivierte Kinder, die zu Hause weiter üben wollen. Genau deshalb liebe ich diese Kinderworkshops», meinte der Star Jongleur zum Schluss.

*Fabienne Maurer, Bibliothek Wettswil*



Wie hält man die Bälle in der Luft? (Bild zvg)

## Adventsstimmung in der Bibliothek Wettswil

Am Samstag trafen sich 25 Kinder, um in der Bibliothek Wettswil eine Adventsdekoration zu basteln. Die Kleinen waren mit viel Eifer dabei. Welche Farbe möchte ich für meinen Tannenbaum? Der passende Wollknäuel war schnell gefunden und dann ging es an die Arbeit: Der Styropor-Baum wurde mit Wolle umwickelt, zur Sicherheit verleimt und natürlich mit viel Glitzer geschmückt. Der krönende Abschluss: Die kleine Lichterkette – das gewisse Etwas! 25 leuchtende Weihnachtsbäume läuten so den Advent in einigen Wettswiler Haushalten ein. Die Bibliothek war dem Anlass entsprechend weihnachtlich dekoriert. Begleitpersonen konnten im umfangreichen Weihnachtssortiment schmökern und sich zusätzliche Bastelideen holen. Seit Montag, 25. November, steht auch die «Kugleria». Tauschen statt



Eine Auswahl der entstandenen Weihnachtsbäume. (Bild zvg)

kaufen ist angesagt. Die Weihnachts-Schmuck-Tauschbörse funktioniert unkompliziert. Während der Öffnungszeiten der Bibliothek kann der gebrauchte Schmuck abgegeben und nach neuem gestöbert werden. Ob klassisch, kitschig oder Plastik: Was einem selber nicht mehr gefällt, findet vielleicht eine Abnehmerin. Selbstverständlich darf man sich auch bedienen, wenn man nichts mitbringt. Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen vom Schulhaus Ägeren und Mettlen versüssen die Adventszeit. Die von ihnen gefertigte Adventsdekoration ist mit einer Überraschung gefüllt. Alle erwachsenen Kunden und Kundinnen haben die Chance, eine dieser Kerzen zu gewinnen. Die Verlosung startet am 1. Dezember.

Zum letzten Anlass dieses Jahres erwartet die Bibliothek einen weit gereis-

ten Gast: Am 6. Dezember zwischen 15.30 und 17 Uhr kommt der Samichlaus mit seinem Gehilfen vorbei. Kinder jeden Alters dürfen vorbeikommen, der Samichlaus hat für alle etwas dabei. Mutige dürfen ihr «Sprüchli» aufsagen und für Begleitpersonen gibt es Punsch und Weihnachtsguetzli. Das Team der Bibliothek wünscht allen Wettswilerinnen und Wettswilern eine besinnliche Adventszeit und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

*Fabienne Maurer*

Veranstaltungen im Dezember: Dienstag, 5. Dezember, 14 bis 16.30 Uhr: Jass-Nachmittag; Mittwoch, 6. Dezember, 8.15 bis 9 Uhr: Yoga zwischen Büchern; Mittwoch, 6. Dezember, 9 bis 10.30 Uhr: Lese(r)café; Mittwoch, 6. Dezember, 15.30 bis 17 Uhr: Samichlaus in der Bibliothek

## Kontrolle Leistungsvereinbarung mit Gemeinde und Primarschulgemeinde

Leistung	Vorgabe Leistungsvereinbarung	Ist-Zustand	Bemerkungen
<b>Zugänglichkeit</b>			
Öffnungszeiten	MIInd. 17.5 Std . an 5 Tg, inkl. SA und 1 mal abends / während Schulferien an 2 Tg mind. 9 Std.	24 Std. an 6 Tg, Mo - Fr von 15.00 - 19.00, Sa von 10.00 - 14.00 / Schulferien: 2 Tg à 4 Std.	Während der Ferienöffnungszeiten unterschreitet die Bibliothek die Vorgaben um 1 Std.
Internetauftritt	eigene Website / Onlinekatalog	eigene Website / Onlinekatalog / Instagram und Facebook	
<b>Bestand und Nutzung</b>			
Aktueller Medienbestand	mind. 1.5 Medien pro Einwohner + 12 Medien pro Schüler = $1.5 \times 5'200 + 12 \times 600 = 15'000$	14'697	Der Bestand wird der Nutzung angepasst. Das heisst: Für die Kinder ist der Bestand eher grösser als gemäss Richtlinien, da mehr ausgeliehen wird. Zudem wird der Bestand auf Wunsch durch Medien der RBA ergänzt.
Erneuerungsquote	10% bei Printmedien / 20% bei Noonbooks	Die Erneuerungsquote liegt bei 17% über alle Medien.	
Informationsangebot	1 Internetstation / Internetberatung durch das Personal	2 Internetstationen / Internetberatung durch das Personal	
Arbeitsplätze	1 PC Arbeitsplatz / 1 Tisch mit 4 Sitzplätzen	2 PC Arbeitsplatz / 4 Tische mit 16 Sitzplätzen	
Nutzung des Angebots	Bestandsumsatz > 3	Bestandesumsatz 3.9	
Kundenerwartung	> 20% der Einwohner (5'200)	1426 aktive Kunden , das entspricht rund 28% der Einwohner	
<b>Zusammenarbeit mit Schule</b>			
Kindergarteneinführung	jede Klasse eine Einführung pro Jahr	6 Kindergarteneinführungen	
Animationen	jede Klasse eine Animation pro Jahr	Jede Schulklasse eine Animation, 1. + 4. Klassen je eine Einführung, besondere Geschichte für KG	
Ausleihen mit Schulklassen	jede Schulklasse besucht regelmässig die Bibliothek	alle Schulklassen haben die Bibliothek regelmässig besucht	
Bibliothek als Lernort		1. bis 6. Klassen: pro Klasse und Schuljahr je 3 Bibliothekslektionen	Zudem wird die Bibliothek auch als Lernort in der Freizeit genutzt, um Hausaufgaben zu machen oder bei Erwachsenen um Arbeiten zu schreiben



Leistung	Vorgabe Leistungsvereinbarung	Ist-Zustand	Bemerkungen
Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen	1x jährlich Teilnahme der Bibliothek an Schulkonferenz / 1 x jährlich Treffen mit der Schulleitung / regelmässiger Informationsaustausch per Mail	1 x Teilnahme an Schulkonferenz / 1 x Besprechung mit Schulleitung / regelmässiger Austausch per Mail / Teilnahme an Weiterbildungstagen der Primarschule, regelmässige Treffen AG Schule-Bibliothek	
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>			
Information für die Bevölkerung	Informationen im Wettswil Aktiv / Informationen in der Gazette des Familienclubs / Beiträge im Kompakt / Nach Bedarf Voranzeigen und Artikel im Anzeiger / Informationen auf der Homepage Gemeinde und Bibliothek	4 x jährlich Informationen im Wettswil Aktiv / 5 x jährlich Informationen in der Gazette / 4 x jährlich Beitrag im Kompakt / Nach Bedarf Voranzeigen und Artikel im Anzeiger / Informationen auf der Homepage Gemeinde und Bibliothek / Instagram und Facebook	
Leseförderung	1 x pro Schuljahr Leseförderprojekt für Primarschulkinder	Leseprojekt „Drachenlesen 2023“	
<b>Veranstaltungen</b>			
für Kinder von 9 - 36 Monaten	10 Veranstaltungen	10 x Buchstart-Treff	
für Kinder von 3 - 5 Jahren	10 Veranstaltungen	10 x Geschichtenzeit	
für Kinder von 5 - 9 Jahren	4 Veranstaltungen	11 Veranstaltungen	
für Jugendliche ab 10 Jahren	2 Veranstaltungen	7 Veranstaltungen	
Ewachsene	4 Veranstaltungen + 4 Lesezirkel	16 Veranstaltungen + 3 Lesezirkel	
Elternbildung	auf Wunsch der Lehrkräfte: Kurzvortrag zu Thema	1x Teilnahme am Elternabend der 1. Klassen	
<b>Personal</b>			
Bibliotheksleitung	Bibliothekar SAB / Zertifikatskurs Bibliosuisse, mit Leitungskurs	erfüllt	
Mitarbeiterinnen	Alle Bibliothekar SAB / Zertifikatskurs Bibliosuisse oder in Ausbildung	2 x Zertifikatskurs Bibliosuisse	
Weiterbildung	gemäss Weiterbildungskonzept der Primarschule	alle Mitarbeiterinnen haben Weiterbildungen besucht, siehe Liste im Anhang	